

## Odd Fellows Langenthal

**Die schweizerischen Odd Fellows sind in 29 Männer- und 4 Frauen-Logen organisiert, die von einem Obermeister / einer Obermeisterin geführt werden. Die etwas über 100 Männer aus dem Oberaargau und dem Emmental treffen sich jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat im Odd-Fellow-Haus an der Gartenstrasse 6 in Langenthal.**

Die zugegebenermassen etwas antiquiert wirkenden Begriffe erklären sich aus der Historie: Nach einem Grossbrand anfangs des 18. Jahrhunderts strömten zahlreiche Bauleute nach London, um beim Wiederaufbau mitzuhelfen. Sie bezeichneten sich als «Odd Fellows» («odd» engl. auch für aussenstehend), da sie von den alteingesessenen Zünften nicht aufgenommen wurden und gründeten Hilfsvereine zur Unterstützung von Kranken, Verunfallten, Witwen und Waisen. Ihre Zusammenkünfte, geleitet von einem Handwerksmeister, hielten sie in eigens dafür errichteten Hütten (engl. «lodges») ab. Nebst der Hilfeleistung für bedürftige Mitglieder und deren Angehörigen befassten sie sich auch mit gesellschaftlichen Themen. Damals wie heute sind die Freundschaft untereinander, die Nächstenliebe gegenüber den Mitmenschen und die Wahrhaftigkeit in ihrem Tun durch Arbeit an sich selbst



*Im Odd-Fellow-Haus an der Gartenstrasse 6 in Langenthal treffen sich die OF-Mitglieder zu ihren Sitzungen, Vorträgen und zu geselligen Anlässen.*

*z. Vg.*

die Leitmotive der Odd Fellows. Die Hilfeleistung an in Not geratene Mitglieder und die Betreuung ihrer Hinterbliebenen sind uns immer noch ein grosses Anliegen.

Durch ein nach den Vereinigten Staaten ausgewandertes Mitglied fand das Odd-Fellowtum im 19. Jahrhundert eine weltweite Verbreitung. 1871 wurde in Zürich die erste schweizerische Odd-Fellow-Loge gegründet, 1902 dann in Langenthal die zehnte mit einer Untergruppe in Wangen an der Aare. Die etwas über 100 Männer aus dem Oberaargau und dem Emmental treffen sich jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat im Odd-Fellow-Haus an der Gartenstrasse 6 in Langenthal zu ihren Sitzungen. Das anschliessende Beisammensein dient vor allem der

Pflege der Freundschaft. Im Odd-Fellow-Haus werden aber auch Vorträge und kulturelle Anlässe angeboten. Die Senioren treffen sich einmal im Monat zu einem Mittagessen und einem interessanten Vortrag. Ein monatlicher ungezwungener Stamm und gelegentliche Ausflüge und Reisen vervollständigen das abwechslungsreiche Programm.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie Anschluss an einen Freundeskreis mit ethisch moralischen Ambitionen suchen, finden Sie weitere Informationen unter [www.oddfellows-langenthal.ch](http://www.oddfellows-langenthal.ch). Unter der E-Mail-Adresse [10-langenthal@oddfellows.ch](mailto:10-langenthal@oddfellows.ch) können Sie mit uns Kontakt aufnehmen, worüber wir uns sehr freuen würden. *pd*